

LR Achleitner: „Kraftakt machte erfolgreiches Weltcup-Wochenende in Hinterstoder möglich“

Wirtschafts-, Tourismus- und Sport-Landesrat Markus Achleitner: „Ski-Weltcup in Hinterstoder bot ein Sporterlebnis der Extraklasse, machte OÖ international sichtbar und sorgte für Wertschöpfung in der Region – Dank an FIS, ÖSV und vor allem an die vielen Ehrenamtlichen“

„Mehr als 30.000 Besucher/innen, die mitfieberten und mitfeierten, und insbesondere der Erfolg des ÖSV-Teams mit dem Sieg von Vincent Kriechmayr und dem 3. Platz von Matthias Mayer beim Super-G machten das verlängerte Ski-Weltcup-Wochenende in Hinterstoder zu einem Erlebnis der Extraklasse“, zog Wirtschafts-, Tourismus- und Sport-Landesrat Markus Achleitner heute eine höchst erfolgreiche Bilanz. „Die Weltcup-Rennen boten ein besonderes Sporterlebnis mit Stars zum Angreifen und sorgen so für Motivation insbesondere bei Kinder und Jugendlichen, auch selbst sportlich aktiv zu werden“, so LR Achleitner. „Mehr als 250 Medienvertreter/innen aus dem In- und Ausland sowie TV-Übertragungen in rund 60 Länder weltweit ermöglichten Oberösterreich, sich nicht nur als perfekter Veranstaltungsort für Sport-Großereignisse, sondern auch als attraktives Tourismusziel zu präsentieren. Diese Rennen sorgen für einen Imagetransfer, denn viele Menschen sagen sich, dort wo die Skistars auf den Pisten unterwegs sind, möchte auch ich Skifahren“, unterstrich Landesrat Achleitner.

„Mehr als 30.000 Besucher/innen und rund 15.000 Nächtigungen haben aber auch eine hohe Wertschöpfung für die Hotellerie, die Gastronomie sowie Handel und Gewerbe in der Region gebracht“, betonte LR Achleitner. „Ich bedanke mich bei der FIS und dem ÖSV, aber auch bei den mehr als 500 ehrenamtlichen Helfer/innen, die mit einem Kraftakt dieses Weltcup-Wochenende trotz widriger Wetterverhältnisse möglich gemacht haben. In diesen Dank schließe ich natürlich die

Organisationsverantwortlichen und die Tourismuswirtschaft vor Ort ein, denn sie alle haben dazu beigetragen, dass sich Hinterstoder, die Pyhrn-Priel-Region und darüber hinaus auch Oberösterreich als sympathische und herzliche Gastgeber präsentieren konnten. Auch die Betreuer, Läufer und Funktionäre waren sich einig, dass der Weltcup so schnell als möglich wieder nach Hinterstoder kommen sollte“, erklärte LR Achleitner.

In der abschließenden Pressekonferenz in Hinterstoder hat Wirtschafts-, Tourismus- und Sport-Landesrat Markus Achleitner dann auch noch darauf hingewiesen, dass „es doch eine sehr lange Zeitspanne wäre, wenn der Weltcup erst wieder in vier Jahren nach Hinterstoder kommen würde ...“.

Bildtexte:

Foto 1 – v.l.: Wirtschafts-, Tourismus- und Sport-Landesrat Markus Achleitner mit Alexis Pinturault, dem Sieger beim abschließenden Riesentorlauf am heutigen Montag.

Foto 2 – v.l.: Wirtschafts-, Tourismus- und Sport-Landesrat Markus Achleitner bei der heutigen abschließenden Pressekonferenz mit OK-Chef Herwig Grabner in Hinterstoder.

Fotos: Land OÖ / Andreas Maringer, Verwendung nur mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at